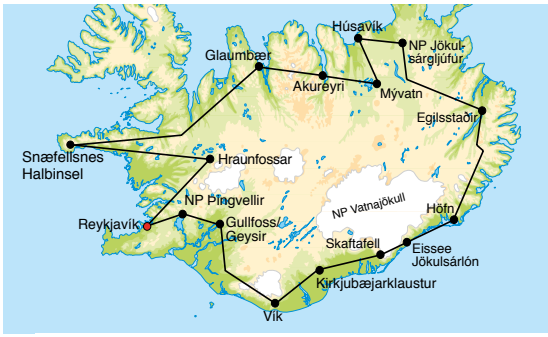


1 Solfataren in Námaskard, Mývatn © Ragnar Th. Sigurðsson 2 Eissee Jökulsárlón © Dirk Bleyer

# Rund um Island zu Gletschern und Vulkanen mit Snæfellsnes Halbinsel

## Die ideale Route zum Kennenlernen der „Insel aus Feuer und Eis“ - mit ausreichend Zeit in den schönsten Regionen

## + Snæfellsnes - „Island en miniature“

**1. Tag: Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag Zuflüge von den Bundesländern bzw. AIRail ab Linz, Salzburg und Graz nach Wien. Abends Flug mit Austrian nonstop von Wien nach Keflavík und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 90) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - „Golden Circle“: Nationalpark Þingvellir - Geysir - Gullfoss - Hella/Vík.** Wir starten unsere Reise mit dem Besuch der Höhepunkte des „Golden Circle“: Erste Station ist der Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe), wo 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde. Weiter geht es ins Haukadalur, wo uns der Geysir Strokkur begeistert, der alle paar Minuten seine Wassersäule bis zu 20 m in die Höhe schießen lässt. Unweit davon stürzt der Gullfoss oder „Goldene Wasserfall“ - der wahrscheinlich schönste Wasserfall Islands - über zwei Stufen in eine gewaltige Schlucht. Durch fruchtbares Weideland geht es weiter an die Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull und dem Mýrdalsjökull beherrscht wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige 60 m hohe Skógafoss. (Besuch des Skógafoss bei Nächtigung in Hella am 3. Tag). Übernachtung im Bereich Hella bzw. Vík.

**3. Tag: Hella/Vík - Kirkjubæjarklaustur - Vatnajökull Nationalpark - Eissee Jökulsárlón - Hornafjörður.** Über die riesigen schwarzen Sanderflächen des Mýrdalssandur und des Skeiðarársandur geht es - mit Fotostopps in den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit knapp 14.000 qkm Größe: kurze Wanderung (ca. 1,5 Std.) zum Wasserfall Svartifoss, der von orgelpfeifenartigen Basaltsäulen umrahmt ist. Entlang von zahlreichen Gletscherzungen und Eisbrüchen des Öræfajökull gelangen wir am Fuß von Islands höchstem Berg, dem Hvannadalshnúkur (2110 m), zum Jökulsárlón. In dem fantastischen Eissee treiben, umrahmt von gewaltigen Gletscherzungen, tausende Eisberge. An der vorgelagerten Küste liegen oft glitzernde Eisberge am schwarzen Sandstrand des „Diamond Beach“. Möglichkeit zu einer Bootsfahrt auf dem Jökulsárlón (Fahrt mit dem Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich). Entlang des Südrands des Vatnajökull erreichen wir unser Hotel am Hornafjörður.

**4. Tag: Hornafjörður - Ostfjorde - Egilsstaðir.** Heute erkunden wir das Gebiet der idyllischen Ostfjorde: Vorbei am mächtigen Vestrahorn - eventuell Besuch der Landzunge Stokksnes und des Filmdorfes „Viking Village“ (wetterabhängig) - geht es entlang der tief in das Land eingeschnittenen Fjorde Richtung Norden. Immer wieder haben wir fantastische Ausblicke auf bizarre Felsformationen und steile Berghänge - hier finden wir die geologisch ältesten Teile der Insel. Ein besonderes Highlight ist Petra´s Steingarten mit einer grandiosen Mineralien-Sammlung. Am Abend erreichen wir Egilsstaðir, den größten Ort im Osten Islands.

**5. Tag: Egilsstaðir - „Diamond Circle“: Dettifoss - Jökulsárgljúfur Nationalpark - Tjörnes - Húsavík.** Entlang der Jökulsá á Brú und über die lebensfeindlichen Hochflächen der Jökuldalsheiði kommen wir zum höchstgelegenen Bauernhof von Island in Möðrudalur - kurze Pause. Im Flusstal der Jökulsá á Fjöllum, einem der mächtigsten Flüsse des Landes, inmitten des Nationalparks Jökulsárgljúfur, finden sich einzigartige Höhepunkte wie der Dettifoss, Europas mächtigster Wasserfall, der über 40 m tief in eine gewaltige Canyonlandschaft stürzt, sowie die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi, der Sage nach ein Hufabdruck von Odins achtbeinigem Pferd Sleipnir. Entlang des Axarfjords geht es auf die Halbinsel Tjörnes, wo man in Húsavík, einem malerischen Fischerstädtchen, eine fakultative Walbeobachtungsfahrt unternehmen kann (ca. 17.00h/17.30h, von 16.06.-31.08. - € 95,–, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich).

**6. Tag: Húsavík - Mývatn - Goðafoss - Akureyri.** Der Mývatn oder „Mückensee“, den wir nach kurzer Fahrt erreichen (Abfahrt 08.00 Uhr), zählt mit seinen einzigartigen Naturwundern zu den schönsten und eindrucksvollsten Gebieten Islands. Am Südufer des Sees erkunden wir die Pseudokrater von Skútustaðir sowie die bizarren Felsformationen und Lavatürmchen von Dimmuborgir, die Überreste eines erstarrten Lavasees. Nordöstlich des Mývatn liegt eines der aktivsten vulkanischen Gebiete des Landes: Wir besuchen die Solfatarenfelder von Námaskarð und die eindrucksvollen Schlammkrater und dampfenden Lavafelder der Krafla-Region, wo man sich wie in des „Teufels Küche“ wähnt. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Islands, und nach Akureyri, der „Hauptstadt des Nordens“, die besonders schön am Eyjafjörður liegt. Zeit für einen Stadtbummel oder zum Besuch des sehenswerten Botanischen Gartens.

1 Geysir © Mag. Günter Grüner 2 Kirkjufell, Snæfellsnes © Ragnar Th. Sigurðsson

**7. Tag: Akureyri - Glaumbær - Kolugljúfur Canyon - Hrútafjörður - Snæfellsnes.** Über die Hochebene des Öxnadalur erreichen wir den Skagafjörður mit dem Bauernhof Glaumbær, der als Volkskundemuseum ein gutes Bild der bäuerlichen Kultur vor etwa 100 bis 150 Jahren zeigt. Unsere Fahrt führt uns weiter zum Kolugljúfur Canyon mit seinen schönen Kaskaden. Entlang des Hrútafjörður und durch das Laxárdalur erreichen wir Eiríksstaðir (Fotostopp beim nachgebauten Wikinger-Langhaus). Anschließend rasche Fahrt auf die Snæfells-Halbinsel und weiter nach Langaholt an der Südküste.

**8. Tag: Snæfellsnes.** Ausflug rings um die faszinierende Halbinsel im Westen Islands zum Fuß des vergletscherten Vulkans Snæfellsjökull - Ausgangspunkt für Jules Verne´s Roman „Reise zum Mittelpunkt der Erde". Wir erleben den eindrucksvollen Süden von Snæfellsnes, wo wir bei den Vogelfelsen von Arnarstapi eine Kurzwanderung unternehmen. Wir passieren schöne Küstenabschnitte und erkunden die einzigartigen Felsformationen von Lóndrangar mit gewaltigen Vogelfelsen, den Djúpalónssandur, den Fischerort Hellissandur mit seinen zahlreichen farbenprächtigen Wandmalereien und den markanten Berg Kirkjufell mit seinem kleinen Wasserfall.

**9. Tag: Snæfellsnes - Hraunfossar - Reykjavík.** Wir fahren entlang der Südküste vorbei am Krater Eldborg nach Borgarnes. Der Borgarfjord-Distrikt lockt u.a. mit dem Gletscher Langjökull und mit Reykholt, ehemals Wohnsitz des Dichters der Prosa-Edda – Snorri Sturluson. Nicht weit entfernt finden wir die ergiebigsten Heißwasserquellen der Welt in Deildartunga. Ein letzter Abstecher führt uns zu den bezaubernden Lavawasserfällen Hraunfossar, die zu den schönsten Islands zählen: Unzählige Kaskaden quellen unter einer Lavadecke hervor. Am Abend erreichen wir wieder Reykjavík.

**10. Tag: Rückflug Frankfurt/Zürich bzw. Stadtrundgang Reykjavík - Keflavík.** Bei Flug nach Frankfurt und Zürich Transfer am frühen Morgen mit dem Linienbus zum Flughafen Keflavík und Rückflug (Rückflug auch am nächsten Tag möglich - Nacht im Airporthotel erforderlich/nicht inkl. - siehe S. 91). Bei Rückflug nach Wien und München unternehmen wir am Vormittag mit unserer Reiseleitung einen Rundgang durch die gemütliche isländische Hauptstadt und erkunden den Stadtsee Tjörnin, die bunte Altstadt, den lebendigen Hafen, das preisgekrönte Konzerthaus Harpa sowie die Hallgrimskirche. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Individuelle Nutzung des Hop on/Hop off Busses und Möglichkeit für fakultative Ausflüge (Vorausbuchung erforderlich für Sky oder Blue Lagoon, Reittouren bzw. Buchung vor Ort: Whale Watching, Lavashow, Fly Over Iceland, Perlan usw).

**11. Tag: Keflavík - München/Wien - Klagenfurt/Innsbruck bzw. Linz/Salzburg/Graz.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach München oder Wien, Ankunft am frühen Morgen - Weiterflug/AIRail in die Bundesländer.

**Kleingruppe bis max. 18 Personen**

***StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, *** u. ****Hotels/meist HP***

| TERMINE | REISELEITUNG | P NIRS |
|---|---|---|
| 23.06. - 02./03.07.2024 | DI Thomas Auzinger | |
| 07.07. - 16./17.07.2024 | Mag. Peter Jungmayr | |
| 21.07. - 30./31.07.2024 | Dr. Christian Uhlir | |
| 28.07. - 06./07.08.2024 | Dr. Hans Steyrer | |
| 04.08. - 13./14.08.2024 | Lydia Schwarzenberger-Fahrnberger | |

| | |
|---|---|
| Flug ab Wien | € 4.690,– |
| AIRail ab Linz bzw. Graz, Flug ab Wien | € 4.800,– |
| AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien | € 4.820,– |
| Flug ab Klagenfurt, Innsbruck | € 4.890,– |
| Flug ab Frankfurt, München, Zürich | € 4.740,– |
| EZ-Zuschlag | € 1.125,– |

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Austrian ab Wien bzw. mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt, Zürich nach Keflavík und retour
- Transfers von Keflavík zum Hotel nach Reykjavík und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem isländischen Bus/Kleinbus
- 2 Nächte in ****Hotels u. 7 Nächte in guten ***Hotels/Country-Hotels (isländ. Klassif.), jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern Du/WC
- Halbpension (8 x 3-gängiges Abendessen und 9 x Frühstücksbuffet) vom 2. Tag morgens bis zum 10. Tag morgens
- Eintritt: Freilichtmuseum Glaumbær, Petra´s Stone-Collection
- Hop on/Hop off Bus in Reykjavík (am Abflugtag)
- 1 Polyglott on tour Reiseführer „Island" pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 175,– ab Wien bzw. € 265,– ab den Bundesländern bzw. € 175,– ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**
Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (isländische Klassifizierung) in Zweibettzimmern mit Du/WC:

| | |
|---|---|
| Reykjavík | ****Hotel „Berjaya Reykjavík Natura" (1. Nacht) bzw. ****Hotel „Hilton Reykjavík Nordica" (9. Nacht - jeweils ca. 2 km bzw. 25 Gehminuten zum Zentrum) |
| Hella Vík í Mýrdal | ***Hotel „Eyjafjallajökull" (nahe Hvolsvöllur) bzw. ***Hotel „Katla" (nahe Vík) |
| Hornafjörður | ***Country-Hotel „Smyrlabjörg" (Nähe Höfn/Eissee) |
| Egilsstaðir | ***/*Hotel „Berjaya Herað" bzw. ***„Lake Hotel" (Zentrum) |
| Húsavík | ***„Fosshotel Húsavík" (Ortszentrum) |
| Akureyri | ***Hotel „Edda plus" bzw. ***Hotel „Berjaya Akureyri" (beide Ortszentrum) |
| Snæfellsnes | ***Country Hotel „Langaholt" |